

Traditioneller Austausch mit Dokkinga College Dokkum an der Petersberger Realschule

Am 17. Juni 2024 war es endlich wieder soweit. 14 Schülerinnen und Schüler der Konrad-Adenauer-Schule Petersberg warteten freudig auf die etwas verspätete Ankunft der Austauschschülerinnen und Austauschschüler des Dokkinga College aus Dokkum, der Partnerstadt Fuldas. Der Austausch fand dieses Jahr zum neunten Mal statt und auch diesmal stand ein abwechslungsreiches Programm auf der Tagesordnung, das innerhalb von drei Tagen absolviert wurde.

Am Dienstag wurden die Kollegen Immy Paulusma und Jos Regerus und die 14 Schülerinnen und Schüler aus Dokkum von der Schulleiterin Anke Schüler an der KAS begrüßt. Dann folgte eine Sportstunde der besonderen Art mit Herrn Plur für die Schülerinnen und Schüler des Dokkinga College in der Kletterhalle Petersberg. Im Anschluss fand ein sehr herzlicher Empfang im Stadtschloss durch den Stadtabgeordneten Amin Aschdai-Benissi mit einer anschließenden Führung auf Englisch statt.

Aufgrund des schlechten Wetters wurde der Programmpunkt Kaliberg durch Bowling am Dicken Turm Künzell am Mittwoch ersetzt. Im Anschluss darauf folgte eine spannende Führung, auch auf Englisch, mit dem Stadtschulpfarrer Sebastian Bieber, um hinter die Kulissen des Fuldaer Doms zu blicken.

Am Donnerstag stand Frankfurt mit Zoo- und Zeilbesuch auf dem Programm und dem unvergesslichen Erlebnis der englischen Fussballfans auf dem Römerberg.

Abends veranstalteten die Gastfamilien einen bunten Abend für ihre Gastkinder und Kollegen aus Dokkum in der Cafeteria der KAS. Wieder einmal stellte man fest, dass vier Tage zu wenig sind und es zum zehnjährigen Bestehen des Austauschs in einem Jahr eine Verlängerung von vier auf sechs Tage geben muss. Freitagmorgen war es dann soweit und die Rückreise wurde angetreten und allen fiel der Abschied schwer.

Im September erfolgt dann der Gegenbesuch der KAS nach Dokkum und nach den gemeinsamen vier Tagen in Fulda freuen sich alle riesig auf ein Wiedersehen.

Ein besonderer Dank gilt der Englischfachleiterin Friederike Roßmar, der Englischkollegin Heike von Rhein sowie allen Beteiligten. Der Dank gilt auch den deutschen Gastfamilien, die den holländischen Gästen unvergessliche Tage bereitet haben.

